

Thema Menschenrechte in Afrika und was wir tun können.

“Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren.” Art. 1, Allgemeine Erklärung der Menschenrechte.

Liebe Schülerinnen und Schüler unserer Gesamtschule,

weltweit werden täglich Menschenrechte verletzt, auch in Afrika. Armut, Krieg und Verfolgung zwingen Menschen dazu, ihre Familien und Heimat zu verlassen.

Menschenrechte sind Rechte, die für alle Menschen weltweit gelten. Einzig und allein aus dem Grund, weil sie Menschen sind. Sie sind universell, unveräußerlich und unteilbar. Mit der Inanspruchnahme der Menschenrechte übernimmt jeder Mensch auch Verantwortung, die Rechte anderer Menschen zu achten und Andere, deren Rechte verletzt werden, zu schützen.

Menschen auf der Flucht sind Verletzungen ihrer grundlegenden Rechte oft schutzlos ausgeliefert. Aufgrund ihrer Situation bleibt vielen Geflüchteten der Zugang zu grundlegenden Rechten verwehrt. Sie werden wegen ihrer Religion, ethnischen Zugehörigkeit, politischen Gesinnung oder sexuellen Neigung verfolgt, bedroht und diskriminiert. Flüchtlinge sind ängstlich, sie haben kein Gefühl der Sicherheit und Geborgenheit. Sie haben Angst, vor den Regeln in anderen Ländern, weil sie sie nicht kennen. Flüchtlinge sind dem Wohlwollen anderer Menschen ausgeliefert.

Ich habe mich über die UNO Flüchtlingshilfe informiert. Wir, als Schule, können diese Initiative unterstützen und uns ihnen anschließen. Wir können Geld spenden oder Material für die Flüchtlinge sammeln und mit einem Konvoi in die Auffanglager bringen. Jeder hat etwas zu Hause, was er entbehren könnte. Matratzen, Decken, Jacken, Hosen oder Schuhe, oder auch Lebensmittel. Wir könnten eine Kistenaktion starten, in dem jede Familie einer Flüchtlingsfamilie Zutaten für Essen legt. Diese Kisten könnten wir der UNO Flüchtlingshilfe mit in die Lager geben.